

Montage-, Betriebs- und Wartungsanleitung

Revisionstüre RT



Produkte-Bezeichnung

Revisions- oder Kontrolltüre RT

Technische Daten

Baugrösse B×H: Ab einer minimalen Grösse von 400mm×400mm sind alle Masse auf Millimeter möglich.

ATEX

Die Revisionstüren RT sind nur in spezifischer Ausführung und mit entsprechender Kennzeichnung nach ATEX-Richtlinie 2014/34/EU für Zone I, 2I oder 2, 22 zugelassen.

Werden die Revisionstüren durch den Installateur bzw. Betreiber in irgendeiner Form verändert, verfällt die ATEX-Zulassung. Es muss darauf geachtet werden, dass die Installation der Türen und die Installation von Zusatz-Einrichtungen zonenkonform erstellt wird.

Transport

Grundsätzlich sind sämtliche Beschädigungen durch äussere Einflüsse zu vermeiden. Die Revisionstüren dürfen nicht an den Verschlusshebeln angehoben werden. Türen sollen für Transport und Handling geschlossen sein und am Aussenrahmen angehoben werden. Wird eine Revisions-türe liegend transportiert oder gelagert, darf das Türblatt weder beladen noch betreten werden. Sämtliche Beschädigungen z.B. Beulen, Einschläge, Verzug des Rahmen usw. können zu Störungen bei der Montage oder im Betrieb führen. Beschädigungen sind umgehend dem Lieferanten bzw. Hersteller zu melden. Dieser kann die Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit und allenfalls auftretende Gefahren beurteilen.

ATEX: Insbesondere Revisionstüren in ATEX Ausführung dürfen unter keinen Umständen nach einem Sturz oder Aufschlag mit sichtbaren oder verdeckten Beschädigungen verbaut werden.

Montage

Zum Befestigen der Türen kann die Zarge im äusseren Bereich verböhrt und verschraubt werden. Die Türen sind ausreichend zu Befestigen und im Flanschbereich abzudichten. Dies liegt in der Verantwortung des Planers bzw. Installateurs. Für den Mauereinbau werden an den Türzargen werkseitig Mauerschlaudern (Maueranker) aufgeschweisst. Bauseits ist beim Verbauen darauf zu achten, dass die Türdichtung, die Scharniere, die Verschlusshebel und allfällige Schlösser ausreichend vor Verschmutzung (z.B. Zement oder Beton) und Beschädigung geschützt werden. Es ist sicher zu stellen, dass der Rahmen verzugsfrei eingebaut wird.

ATEX: Es sind alle einschlägigen nationalen und internationalen Normen und Vorschriften für Ex-Bereiche zu beachten. Insbesondere ist bei Revisionstüren in ATEX Ausführung die Türzarge mittels der vom Hersteller angebrachten Erdungslitze zu erden. Es dürfen keine mechanischen Änderungen am Produkt vorgenommen werden. Zudem dürfen keine Komponenten (Überwachungsschalter usw.) an den Türen angebracht werden welche nicht vom jeweiligen Hersteller bezüglich Zündgefahr analysiert wurden und für die entsprechenden ATEX Zonen zugelassen sind.

Hinweis: Bei der Installation und Wartung wird empfohlen, schnittfeste Handschuhe zu tragen, um die Gefahr von Schnittverletzungen, an den durch die Fertigung unvermeidbaren scharfen Kanten, zu verringern.

Wartung

Die Revisionstüren sind grundsätzlich Wartungsfrei. Bei Bedarf können die Scharniere mit einem Universalschmierstoff geschmiert werden. Die Türdichtungen können einzeln bei Lucoma AG bezogen und ersetzt werden.

ATEX: Es sind alle einschlägigen nationalen und internationalen Normen und Vorschriften für Ex-Bereiche zu beachten.

Garantie

Bei sachgemässer Montage und Betrieb beträgt die Garantie gemäss Schweizerischem Obligationenrecht 2 Jahre.